

Hellmut Bruch

Vita

2003 - 2010	Realisierung verschiedener <i>Progressionen</i> u.a. <i>Kölner Doppelprogression</i> , Sammlung Prof. Dr. Klaus Heubeck, Köln und <i>Wartenberger Progression</i> , Skulpturen-Park Wartenberg bei Kaiserslautern (2009)
2000	Lehrauftrag an der Sommerakademie in Innsbruck zum Thema: Theorie und Praxis des 'Goldenen Schnitts'
1999	Großplastik für das Museum Konkrete Kunst in Ingolstadt
seit 1999	Erste Großplastik mit Acrylglas, Arbeiten mit farblosen und fluoreszierenden Acrylglas, intensives Forschen nach dem Wesen des Lichts
1998	Großplastik für die 'Commune di Treviso'
	Verleihung des Berufstitels Professor durch den österreichischen Bundespräsidenten
1997	Verleihung des Ehrenzeichens der Stadt Hall in Tirol
1995	Grundlagenstudium zum Thema: <i>Die Fibonacci-Folge der Natur, Kunst und Gestaltung</i>
1989	Mitglied der 'Künstlergruppe Maerz' in Linz
1986 - 1997	Realisierung verschiedener Großplastiken, Lehraufträge und Vorträge im In- und Ausland
seit 1984	Arbeiten mit Edelstahl
seit 1971	Arbeiten mit Stahl
1970	Erste Auftragsarbeiten
seit 1969	Plastiken mit verschiedenen Materialien
1960	Studienreisen nach Italien, Frankreich, USA, Interdisziplinäre Studien von Natur- und Geisteswissenschaften
1953	Abschluss der Kfz-Mechaniker-Lehre, Studien mit verschiedenen Materialien und Techniken, Entstehung der ersten Großplastiken

Einzelausstellungen ab 2000 / Solo Exhibitions since 2000

2021	„Licht und Unendlichkeit“, Dr. Kanngießersches Waldmuseum, Braunfels, DE
	„Hellmut Bruch zum 85. Geburtstag“, Galerie im Rabalderhaus, Schwaz, AT
	„SOUND GALLERIE“, Innsbruck, AT
2020	„ARTISTS AFTER EIGHTY“, Galerie Linde Hollinger, Ladenburg, DE
2019	„Hellmut Bruch“, Galerie Linde Hollinger, Ladenburg, DE
	„zwei x konkret“ mit Gerhard Frömel, Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE
	„Zahl+Licht+Form+Farbe“ mit Gerhard Hotter und Josef Linschinger, Galerie in der Promenade, Fürth bei Nürnberg, DE
2018	„Hellmut Bruch – Die Sprache des Lichts“, Galerie La Ligne, Zürich, CH
	„Hellmut Bruch – Peter Weber“, Espacio Micus, Ibiza, Es

	„Hellmut Bruch & Gerhard Frömel“, Galerie Leonhard, Graz, AT
2016	„Hellmut Bruch. Begegnungen zum 80sten Geburtstag“, Galerie Renate Bender, München, DE
	„Licht und Proportion“, Kunstverein Örlinghausen, Örlinghausen, DE
	„Hellmut Bruch, Inge Dick und Gerhard Frömel“, Galerie Linde Hollinger, Ladenburg, DE
	„Acrylglas und Edelmetallarbeiten“, Galerie Wünsch, aircube, Linz, AT
	„Lichtjahre“, mit Inge Dick und Gerhard Frömel, Museum Angerlehner, Thalheim bei Wels, AT
	„Mut zur Reduktion“, Hellmut Bruch zum 80. Geburtstag. Werke aus 20 Jahren, Ausstellung in der CADORO, Zentrum für Kunst und Wissenschaft, Galerie Dorothea van der Koelen, Mainz, DE
	„Hellmut Bruch“, Galerie Goldener Engl, Hall in Tirol, AT
	„Spannung“, mit Bernhard Hausegger, c.art Prantl & Boch Galerie und Verlag, Dornbirn, AT
2015	„Licht im Zentrum“, mit Wilfried Kirschl, Galerie am POLYLOG Wörgl, Tirol, AT
2014	„sehr konkret“, mit Karl-Heinz Kappl, Kunsthalle-Schloss-Seefeld, Ammersee, DE
	„Triolog“, mit Gerhard Frömel und Istwan Haász, Stiftung für Konkrete Kunst, Freiburg, DE
	„Parallele Welten“, mit Gerhard Frömel, Galerie La Ligne, Zürich, CH
2013	"Wie sehe ich das Licht?", mit Inge Dick, Galerie Renate Bender, München, DE
	„Parallele Welten“, mit Gerhard Frömel, Galerie Lindner Wien, AT
2012	"Licht und Proportion", Galerie Wuensch Aircube, Linz, AT
	"Licht und Proportion", Kunsthalle Nexus, Saalfelden, AT
	"Das Licht ins Licht gerückt", Galerie Walzinger, Saarlouis, DE
2011	Präsentation der Monographie "Hellmut Bruch - Arbeiten von 1969 - 2011", Galerie Lindner, Wien, AT
	"1+1", mit Gerhard Frömel, Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE
	"Wechselnde Wahrnehmung", mit Gerhard Frömel, Galerie Linde, Hollinger, Ladenburg bei Mannheim, DE
	"Mass Form Farbe", mit Werner Assenmacher und Gerhard Frömel, Galerie Kunst im Gang, Bamberg, DE
	Acrylglasarbeiten, Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Innsbruck, AT
	Galerie Tauscher, mit Gerhard Frömel und Josef Linschinger, Waldenburg bei Chemnitz, DE
2010	"vom weiterführen der moderne – drei positionen konkreter kunst aus österreich", mit Gerhard Frömel und Josef Linschinger, Altana Galerie, Technische Universität Dresden, Dresden, DE
	"Acrylglasarbeiten und Skulpturen", mit Herbert Meusburger, Galerie am Lindenplatz, Vaduz, LI
	"Licht Proportion Wahrnehmung", mit Gerhard Frömel, Das kleine Museum in Weißenstadt, Weißenstadt, DE
	"Fény és arány / Licht und Proportion", Moderne Gemäldegalerie – Sammlung László Vass, Veszprém, HU
	Galerie in der Sonnenburg, mit Herbert Meusburger, Lech am Arlberg, AT
2009	Zeitkunstgalerie, mit Gerhard Frömel und Josef Linschinger,

	Kitzbühel, AT
	"Escultura Plana", Eduard Micus Museum, Ibiza, ES
	"Hommage à Fibonacci", Galerie Dorothea van der Koelen, Mainz, DE
2008	Acrylglasarbeiten, Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE
	"Licht und Proportion" Galerie Walzinger, Saarlouis, DE
	"Licht + Raum", mit Gerhard Frömel, Galerie Schloss Puchheim, Attnang-Puchheim, AT
	stamm.Galerie Konkrete Kunst, Schloss Kaufungen, Oberfrohna bei Chemnitz, DE
	"Harmonisches Maß und Gesetz", mit Gerhard Frömel, Galerie Linde Hollinger, Ladenburg, DE
2007	"Konkrete Ansichten", mit Hella Nohl und Reinhard Roy, Kommunale Galerie in der Stadthalle, Mörfelden-Walldorf, DE
	Galerie Linder, mit Gerhard Frömel und Josef Linschinger, Wien, AT
2006	"Licht und Proportion", mit Norbert Pümpel, Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Innsbruck, AT
	Österreichisches Kulturforum Bratislava, mit Gerhard Frömel, Bratislava, SI
	Ausstellungsreihe "dazwischen" im Forum Konkrete Kunst, Erfurt, DE
	Galerie Emilia Suci, mit Gerhard Frömel und Josef Linschinger, Ettlingen bei Karlsruhe, DE
	"Acrylglasarbeiten", Galerie im Rathaus und Volksbank, Kufstein, AT
2005	Galerie in der Oedmühle, Zell am Moos, AT
	"Licht und Proportion", Museum der Wahrnehmung, Graz, AT
	"Neue Arbeiten", März Galerien, Mannheim, DE
2004	Galerie Theodor von Hörmann, Imst, AT
	Galerie + Edition Konkret, mit Josef Linschinger, Sulzburg bei Freiburg i. Br., DE
2003	Institut für Konstruktive Kunst und Konkrete Poesie, Archiv Eugen Gomringer, mit Jo Niemeyer, Rehau, DE
2002	NN Fabrik Oslip, AT
	Galerie Pro Arte, Hallein, AT
	The Planet Art Galerie, Kapstadt, ZA
	Galerie Dietgard Wosimsky, Giessen, DE
2001	Kitzbüheler Kunstverein und Zeitkunstgalerie, mit H. Gappmayr und H. Grosch, Kitzbühel, AT
	mwr art studio, Paderborn, DE
	Galerie Salustowicz, mit Marek Radke, Bielefeld, DE
	Acrylglasarbeiten, März Galerien, Ladenburg und Mannheim, DE
	Galerie Concept Space, Shibukawa, JP
2000	Gesellschaft für Kunst und Gestaltung Bonn, mit Dieter Balzer, Bonn, DE
	Galeria 261, Akademie der Künste, Łódź, PL
	Galeria Ragatka, Radom, PL

Gruppenausstellungen ab 2010 / *Group Exhibitions since 2010*

2022	„connection concrete“, Syker Vorwerk, Zentrum für Zeitgenössische Kunst, Syke bei Bremen, DE
2021	„Inge Dick und Freunde“, Galerie Linde Hollinger, Ladenburg, DE
	„Kein Tag ohne Linie“, Werke aus der Sammlung Marli Hoppe-Ritter, Museum Ritter, Waldenbuch, DE
	„aircube collection“, Galerija Rigo, Museum Lapidarium, Novigrad, HR
	„Kunstsammlung Hanno Schlögl“, Galerie im Vektor, Hall in Tirol, AT
	„EINE RUNDE SACHE“, Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE
	Galeria Szutki Wspolczesnej BWA, Katowice, PL
	„20 JAHRE ESPACIO MICUS“, Ibiza, ES
	„Werke von Künstlern der Galerie“, Galerie Linde Hollinger, Ladenburg, DE
	„The Final Show“, Galerie Linde Hollinger, Ladenburg, DE
2020	„Curated by... Erhard Witzel“, Galerie Renate Bender, München, DE
	„15 Werke aus unserer Edition“, YC young collectors, Swisttal-Miel bei Bonn, DE
	„AZUL, BLAU, BLEU, BLUE, BLU, ...“, Galeria Roy, Felantix Mallorca, ES
	„ARTISTS AFTER EIGHTY“, Galerie Linde Hollinger, Ladenburg, DE
	„ART WORKS IN HARMONY“, Galerie La Ligne, Zürich, CH
	„et revoilà ... genève“, multipleart, Zürich, CH
	„o.T.“, Museum Liaunig, Neuhaus / Suha, Kärnten, AT
	„QUADRATE STATT QUARANTÄNE“, Galerie Lindner, Wien, AT
	„KUNST FREI HAUS“, Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE
	„TU FELIX AUSTRIA“, Galerie Claudia Jenewein Kunstkontor, Nürnberg, DE
	„YC young collectors“, Raum 2810, Bonn, DE
2019	„Forum Konkrete Kunst“, Kunstsammlung Jena, Jena, DE
	„15 Jahre – 15 Künstler“, Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE
	„Schwarz Weiß Rot“, Kunstraum Roy, Kunnersdorf bei Görlitz, DE
	„Ohne Titel“, Galerie Forum, Wels, AT
	„CENTURY. idee bauhaus – Bauhaus 100“, Galerie drj – dr. julius ap, Berlin, DE
	„Der Zukunft herzlichst gewidmet“, Kunst aus Vergangenheit und Gegenwart in der Sammlung Liaunig, Neuhaus, Kärnten, AT
	peters collection, Kleve, DE
	„Zu Ehren Eugen Gomringer“, Museum der Wahrnehmung Graz, Graz, AT
	„Abstraktion/Konkrete/Konzeption“, Kunstmuseum Bayreuth, Bayreuth, DE
	„Accrochage“, Galeria Roy, Felantix Malloca, ES
	„Kultur Erben“, Goldener Engl, Hall in Tirol, AT
2018	„WEISS“, Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE
	„25 Jahre Galerie Schmidt“, Reith im Alpachtal, AT
	„ende gut alle gut“, galerie multiple art, Zürich, CH
	„Sommerlicht“, Galerie Linde Hollinger, Ladenburg, DE
	„SCHWARZ WEISS ROT“, Kunstraum Roy, Kunnersdorf bei

	Görlitz, DE
	„GEST PRZYJAŹNI“, Galerie MIAART, Wroclaw, PL
	„DECADE ONE“, Ten Years dr.Julius / Ap Berlin, Berlin, DE
	„10 Jahre Museum Liaunig“, Neuhaus – Suha, Kärnten, Neuhaus – Suha, AT
	„ART IN PROCESS“, Russisches Haus für Wissenschaft und Kultur, Berlin, DE
	„ÖSTERREICH KONKRET“, Kunsthau Fürstenfeldbruck, Fürstenfeldbruck, DE
	„ART in PROCESS“, Universitätsbibliothek Bochum, Bochum, DE
2017	„FROHES NEUES“, Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE
	„Eugen Gomringer – Konkrete Poesie und mit Konstruktiven Künstlern“, Kunstraum Roy, Kunnersdorf bei Görlitz, DE
	„ART SHOPPEN mit Multiples und Unikaten“, Galerie Linde Hollinger, Ladenburg, DE
	„WINTERREIGEN“, Galerie Schmidt, Reith im Alpbachtal, AT
	„Licht & Bewegung“, Kunsthalle Messner, Riegel bei Freiburg, DE
	„Mit Kunst leben...“, YC youngcollectors, Swisttal – Miel, Bonn, DE
	„DISCURSIVE GEOMETRY“, 5th International GRID exhibition, XS Gallery, Kielce, PL
	„TAKEPART 2017“, Sammlung Siegfried Grauwinkel, VSU-Saarland, Saarbrücken, DE
	„Pfungsausstellung“, Kunstraum Roy, Kunnorsorf bei Görlitz, DE
	„Werke aus dem Bestand der Galerie“, Galerie Linde Hollinger, Ladenburg, DE
	„INTERMEZZO. Mein Bild – meine Geschichte“, Kunstverein Oerlinghausen, Oerlinghausen, DE
	„FarbeLicht – LichtFarbe. Dem Licht auf der Spur“, Neuer Kunstverein Aschaffenburg, Aschaffenburg, DE; Galerie Renate Bender, München, DE
	„masterpieces & others“, CADORO – Zentrum für Kunst und Wissenschaft, Mainz, DE
	„Kleinformat“, Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE
2016	„exchange version II“, Atelier Maria Vill, Innsbruck, AT
	„Licht ins Dunkel 2016 / 2017“, ORF Landesstudio Tirol, Innsbruck, AT
	„SONNE“, Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE
	„WINTERREIGEN“, Galerie Schmidt, Reith im Alpbachtal, AT
	„HOME SWEET HOME 2“, Zeitkunstgalerie Kitzbühel, AT
	„8 Künstler - 8 Positionen“, Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur, Berlin, DE
	„HOMMAGE TO THE BLACK SQUARE“, XS Gallery, Institute of fine Arts, Kielce, PL
	„SZTUKA I WARTOSCI PONADCZASOWE“, Galeria Delfiny, Warszawa, PL
	„ÖSTERREICH KONKRET“, zu Gast im Kunsthau Rehau, Rehau, DE
	„dreizehn + eins“, Galerie Lindner Wien, Wien, AT
	„THE BEAUTY OF THE MATTER“, 15 Years of La Galleria, San Marco, Venezia, IT
	„DAS RUNDE MUSS INS ECKIGE“, Museum Ritter, Waldenbuch, DE

	Kunstraum Roy, Kunnersdorf bei Görlitz, DE
	„Fifty Shades of Red“, Galerie Renate Bender, München, DE
	„10 Jahre Galerie Birkhofer“, Gottenheim bei Freiburg, DE
	„Zeitzeichen“, 8 Künstlerpositionen, Nationales Museum für moderne Kunst, Minsk, BY
	„Form und das Undarstellbare“, Symposions-Ausstellung, Galeria XX1, Warschau, PL
	Ausstellung zum Buch „Schichtergründungen – Gespräche im Atelier“, IKKP Archiv Eugen Gomringer, Rehau, DE
2015-16	„Anniversary Exhibiton. 10 Years Galerie la Ligne“, Zürich, CH
	„WÄNDE GUT, ALLES GUT“, Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE
	„Konkret“, Galerie Lindner Wien, Wien, AT
2015	„100 JAHRE KONKRETE KUNST“, Wiener Internationale Kunstmesse – wikam, Sonderausstellung Palais Ferstel mit Galerie Lindner Wien, Wien, AT
	„HOMMAGE TO THE BLACK SQUARE“, Galerie Lindner Wien, Wien, AT
	„Pusztá Fény-Pures Licht“, Vasarely Museum, Budapest, HU
	„TAKE PART 2015 Sammlung Schroth“, Galerie m beck apart , Saarbrücken, DE
	„422 KONKRET“, Galerie 422, Gmunden, AT
	„SCHWARZ AUF WEISS“, Highlights aus der Sammlung Maximilian und Agathe Weishaupt und der Stiftung für Konkrete Kunst und Design, Ingolstadt, DE
	„ART CDYST“, Galeria Corna Kielce, Kielce, PL
	„VERSTEHEN HEISST REDUZIEREN“, Elisabeth Anna Palais Oldenburg, DE
	Kunstraum Roy, Kunnersdorf bei Görlitz, DE
	„PRIVATE VIEW“, Galerie Lindner Wien, Wien, AT
	„RENDEVOUS DER LÄNDER“, Neupräsentation der Sammlung Peter C. Ruppert-Konkrete Kunst nach 1945 in Europa, Museum im Kulturspeicher, Würzburg, DE
	„TOWARDS THE FUTURE“, La Galleria Venezia, Venedig, IT
	„ACCHROCHAGE“, Galerie Linde Hollinger, Ladenburg, DE
	„BEGEGNUNGEN - ART DE VIVRE“, Galerie Loidl-Art, Bad Goisern, AT
	„Kunst-Stoff“, Galerie Renate Bender, München, DE
	„gemeinsam mit gomringer“, Galerie Lindner, Wien, AT
	„CONCRETE/DISOURSE/RELATION“, Galerie BWA Ostrowiec, Ostrowiec Swietokrzyski, PL
	„60 + 16 Gerhard Hoter + Freunde“, Institut für Konkrete Kunst und Poesie, Rehau, DE
	„izbor iz stalne zbirke GMS“, Galerija Murska Sobota, Murska Sobota, SLO
	„KONSTRUKTIV + INTER + KONKRET“, Ungarische Botschaft Berlin, Berlin, DE
2014	"Licht und Reflexion", Galerie c.art, Dornbirn, DE
	"weiss inspiriert", galerie linde hollinger, Ladenburg, DE
	"Cadoro – towards the future", Galerie Dorothea van der Koelen, Mainz, DE
	"Konstruktiv + Inter + Konkret, Ferenczy Múzeum, Szentendre, HU
	"Bildwelten der Reduktion", RLB Kunstbrücke, Innsbruck, DE

	"Faszination FARBE. Die Galerie Renate Bender zu Gast im KUNSTHAUS Fürstenfeldbruck, Fürstenfeldbruck, DE
2013	"Vice Versa I", Galerie Lindner, Wien, AT/ Galerie D. Julius I ap, Berlin, DE
	"Multiple Art", Galerie Vogtei in Herrliberg, CH
	"ROT", Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE
	"Wegmarken Maerz 1952-2002", Maerz-Galerie, Linz, AT
	"Transparenz", Galerie Konkret, Sulzburg bei Freiburg, DE
	"Anspruch - oder zu anspruchsvoll", Galerie Walzinger, Saarlouis, DE
2012	"Highlights I - Glanzstücke der Sammlung", Museum Konkrete Kunst, Ingolstadt, DE
	The New Vienna International Art Fair, mit Galerie Lindner, Wien, AT
	Art Bodensee 2012, mit Galerie Linde Hollinger, Dornbirn, AT
	Art Zürich, mit Galerie und Edition Multiple Art Zürich, CH
	"Konkretes aus Osteuropa", Galerie Edition Roy, Kunnersdorf bei Görlitz, DE
	"Accrochage", Galerie Lindner, Wien, AT
	"Mostra multipli nella casa-atelier", Coglio, CH
	"Arrivederci e bye bye", Galleria Ammann, Locarno, CH
	Art Karlsruhe 2012, mit den Galerien Linde Hollinger und Galerie Dorothea v. d. Koelen, DE
	"Arrivederci e bye bye" Galleria Ammann, Locarno, CH
	"Künstler der Galerie und Neuentdeckungen", Galerie Linde Hollinger, Ladenburg bei Heidelberg, DE
	"Konkrete Spektrale", Städt. Galerie Brüderstrasse Görlitz, DE
	Art Cologne 2012, mit Galerie Dr. Dorothea van der Koelen, Mainz, DE
	"Realität und Abstraktion 2", Museum Liaunig, Neuhaus, Kärnten, AT
	"Konkret/System", Galerie Zamek, w Reszlu, Reszel, PL
	"Faszination Licht", Kunsthalle Schloss Seefeld am Ammersee, DE
	"Konkrete Spektrale", Städt. Galerie Brüderstrasse Görlitz, DE
	"Konkrete Spektrale" Galerie Klinger, Radeberg bei Dresden, DE
	"Geometrical abstraction.eu", dom umenia - Haus der Kunst, Bratislava, SK
	"40 Jahre Licht ins Dunkel", ORF Landesstudio Tirol, AT
	"Lust for Live", Lo Spirito del Lago, Isola Bella Stresa, Lago Maggiore, IT
2011	"Transparenzy", Vasarely Museum, Budapest, HU
	"Kolor i Geometria", Nationalmuseum Kielce, PL
	"Gerhard Frömel +3", Stadtturmalerie Schwanenstadt, AT
	Art Karlsruhe, mit den Galerien Linde Hollinger und Galerie Dorothea v. d. Koelen, DE
	"Aktuelle Präsentation der Sammlung Peter C. Ruppert - Konkrete Kunst in Europa nach 1945", Museum im Kulturspeicher Würzburg, DE
	"Neuzugänge III Licht - Raum", Sammlung Schroth, Soest, DE
	"Quadratisch Praktisch Kunst", Die Sammlung Marli Hoppe-Ritter zu Gast im Museum im Prediger, Schwäbisch Gmünd, DE
	"10 anni - atre moderna Ammann modern art", Locarno, CH
	"Sommerausstellung 2011", Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE

	"Spektrale 2011", Mainzer Wissenschaftsallianz, Mainz, DE
	Art Bodensee, mit Galerie am Lindenplatz, Vaduz, FL
	"Kolekcje Dziel Sztuki Bozeny Kowalskiej", Galeria Sztuki Współczesnej BWA, Katowice, PL
	"Couleur et Geometrie", Centre art contemporain Frank Popper, Marcigny, FR
	"Streng geometrisch", Museum Moderner Kunst Kärnten, AT
	"Künstler der Galerie", Galerie von Waldenburg, Berlin, DE
	"Hommage an eine Gründergeneration", Institut für Neue Technische Form, Darmstadt, DE
	"Messmer & Friends", Kunsthalle Messmer, Riegel bei Freiburg, DE
	"geometrisch - abstrakt", Galerie c.art, Prantl & Boch, Dornbirn, AT
	Art Zürich, mit Galerie und Edition Multiple Art Zürich, CH
	"Z czteterech krajow II", Galleria XX 1, Warszawa, PL
2010	"Quadrat - Kreis - Dreieck", Künstler der Galerie, Stamm.Galerie Schloss Kaufungen, bei Chemnitz, DE
	Arte Fiera Bologna, mit Galerie Dr. Dorothea van der Koelen Mainz, IT
	Art Karlsruhe, mit den Galerien Domberger, Galerie Linde Hollinger und Galerie Dr. Dorothea van der Koelen
	"geometrisch - abstrakt - kinetisch", Kunstverein Speyer, DE
	"Couleur et Geometrie", Musées de Sens, Sens, FR
	Art Cologne, mit Galerie Dr. Dorothea van der Koelen, Mainz, DE
	"Kunst und Wissenschaft im Dialog", Museum Kitzbühel, AT
	"Kunst im alten Schützenhaus", Zofingen, CH
	"Maß", Kunstforum Salzkammergut, Gmunden, AT
	"10 Jahre Kunsthaus Rehau - Archiv Eugen Gomringer", Rehau, DE
	"Europe konkret - Intelligibel - International", Kunstverein Bamberg, Stadtgalerie Bamberg, DE
	"Couleur et Geometrie", Kunstverein Talstrasse, Halle/Saale, DE
	"Kunst angesichts der Vergänglichkeit", Galeria XX1, Warszawa, PL
	"Geometria jezykiem Sztuki", Galeria Extravagance, Sosnowieckie Centrum Sztuki - Zamek Sielecki, PL
	"Farbe - Licht - Maß", Städtische Galerie Harderbastei, Ingolstadt, DE
	"edition konkret martin wörn", Kunstverein Freiburg, DE
	"Die Sammlung Museion", Museum Bozen, IT
	Art Zürich, mit Galerie am Lindenplatz und Galerie und Edition Multiple Art, Zürich, CH
	"Master Prints", Galerie Mariette Haas, Ingolstadt, DE
	"Farbe und Geometrie - Konkrete Kunst der Gegenwart in Europa", Kunsthaus Nürnberg, DE
	"Winter Wonder Art", Galleria arte moderna Ammann, Locarno, CH

Werke in öffentlichen Sammlungen (Auswahl) / Works in public collections (selection)

2012	Museum Liaunig, Neuhaus, Kärnten, AT
2011	Sammlung Open Structures Art Society (OSAS), Budapest, HU
2010	Museum Kultur-Speicher, Sammlung Peter C. Ruppert, Würzburg,

	DE
	Museum László Vass Collection - Veszprem, HU
	Sammlung Schroth, Soest, DE
	Sammlung Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Wissenschaft, Wien, AT
2009	Museum Ritter - Sammlung Marlo Hoppe-Ritter, Waldenbuch bei Stuttgart, DE
	Messner Foundation, Riegel bei 'Freiburg i. Br., DE
	Micus Museum, Ibiza, ES
2007	Sammlung 'Kunst und Technik' an der Technischen Universität Dresden, DE
2006	Nationalmuseum Stettin/Museum Narodowe Szczecinie, PL
	Sammlung der Oberösterreichischen Landesregierung, AT
2005	Sammlung Akademie der Künste in Lodz, PL
2004	Sammlung Mondriaanhuis/Museum voor Constructieve en Concrete Kunst, Amersfoort, NL
2003	Sammlung Dr. jur. Dietrich Rethorn und Mathematik-Museum, Giessen, DE
2002	Sammlung "Centrum Sztuki Studio"/Palast für Kultur und Wissenschaft, Warschau, PL
2001	Sammlung eugen Gomringer/ "institut für konstruktive kunst und konkrete poesie", Rehau, DE
2000	Museum für zeitgenössische Kunst, Radom, PL
1997	Foundation for Constructive Art, The University of Calgary, Calgary, Alberta, CN
1995	Museo Casabianca, Collezione di Giobatta Meneguzzo, Malo/Vicenza, IT
1993	Forum Konkrete Kunst Erfurt, DE
	Museum für zeitgenössische Kunst, Chelm, PL
1989	Museion, Museum Moderner Kunst Bozen, IT

Zusatztext / Additional text

Gedanken zu meiner Arbeit

Die zentralen Themen sind das Licht und Proportionen, die sich auf Naturgesetzmäßigkeiten beziehen und in "offenen Formen" Gestalt annehmen.

Edelstahl und transparentes, farbiges, fluoreszierendes Acrylglas sind meine bevorzugten Materialien.

Die Arbeiten beziehen sich auf das Licht als "offenes Medium", auf die Gravitation und auf die Fibonacci-Folge bzw. auf den "Goldenen Schnitt".

Dieses fast vergessene, universale und klassische Harmoniegesetz, das sich der Mensch von der Natur abgeschaut hat, gewinnt immer mehr an Aktualität und Bedeutung.

Es wird als Wachstums- und Formbildungsgesetz in den verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen erkannt. Diese Erkenntnisse begeistern und inspirieren mich.

Ich begegne ihnen auf elementare Weise und wünsche mir, dass dies durch meine Werke spür- und erfahrbar wird. Der Inhalt zielt auf Proportionen und auf das Licht, das, einfach gesagt, selbst nicht sichtbar ist, aber uns die Welt sichtbar macht.

Was mich an beiden Phänomenen interessiert, ist ihre "Immaterialität" im Zusammenwirken mit der "Materialität" des Wahrnehmbaren.

Weil ich mich auf die Realität des Immateriellen beziehe, sind meine Plastiken und Skulpturen keine reduzierten Abbildungen oder Abstraktionen des Sichtbaren, sondern

folgen jenen Voraussetzungen, die der materiellen Welt Gestalt geben und sie prägen. Die so entstandenen "Offenen Formen" bauen auf universale Konstanten und münden in die Unendlichkeit.

Reflections on my work

The central themes are light and proportion, which are related to natural law, and which are shaped in "open forms".

My favourite materials are stainless steel and transparent, coloured, fluorescent acrylic glass. The works are related to light as an "open medium", to gravitation, the Fibonacci sequence and the golden ratio.

This classic, universal, almost forgotten law of harmony which man learned through observing nature, is increasing in relevance and importance. It is recognised in the various scientific disciplines as a law of growth and formation.

I feel excited and inspired by these insights. I encounter them on an elemental level, and I hope that this can be perceived and experienced in my work. The content is aimed at proportions and light, which – to put it simply – is itself invisible, but makes the world visible to us.

What interests me in both phenomena is their "immateriality" in their interaction with the "materiality" of what is perceptible to us.

Since my work relates to the reality of the immaterial, my sculptures are not reduced copies or abstractions of what is visible, but follow the preconditions which give shape and character to the material world. The resulting "open forms" are based on universal constants, leading to infinity.

Kurztext

Hellmut Bruch wurde 1936 in Hall / Tirol geboren, er lebt und arbeitet in Hall.

Alle Konstituenten der Werke von Hellmut Bruch, die Eigenschaften des Materials, die Maße und das Grundkonzept der einzelnen Plastik oder Wandarbeit sind aufeinander bezogen. Im Mittelpunkt steht die Intention, das Sichtbare einer virtuellen Immaterialität anzunähern. Dieser Reduktion entspricht die von der Fibonacci-Folge bestimmten Konstruktivität seiner Arbeiten ebenso wie die Verwendung von Edelstahl und Acrylglas, die sich durch den Glanz der Oberfläche oder durch Transparenz einer unmittelbaren Präsenz entziehen. Elementare Formen wie Schichtungen, gebündelte Vertikale, Kreise, ineinander verschränkte Flächen und Progressionen von Quadraten und Rechtecken sind signifikant für das umfangreiche Werk von Hellmut Bruch.

Besonders hinzuweisen ist auf die Arbeiten Bruchs im öffentlichen Raum in Österreich, Deutschland und in der Schweiz, exemplarisch die Gotha-Progression 1991/93 in Thüringen, die Wandarbeit auf dem Maschinenhaus des Kernkraftwerkes Leibstadt in der Schweiz und die Große Kreisform in Erfurt, beide aus dem Jahr 2004.

Heinz Gappmayr zum Werk von Hellmut Bruch

Hellmut Bruch was born in 1936 in Hall / Tyrol, AT, he lives and works in Hall.

All constituents of the artwork of Hellmut Bruch, the character of the material, the dimensions and the basic concept of the particular sculpture or mural are related to each other. The focus is the intention to approach the visible and a certain virtual immateriality. This reduction corresponds - defined by the Fibonacci sequence - to the construction in his artworks by the utilisation of stainless steel and acrylic glass which elude an immediate presence through the shine of the surface and transparency.

Elementary forms like folds, bundled verticals, circles, interdigitated planes and progressions of squares and rectangles are significant for the extensive work of Hellmut Bruch.

The works in public spaces in AT, DE and CH should be exceptionally mentioned. The Gotha-Progression 1991/93 in Thüringen/DE, the mural on the power house of the nuclear power station in Leibstadt/CH and the Big Circle Form in Erfurt/DE, both realized in 2004, shall serve as example.

Heinz Gappmayr on the work of Hellmut Bruch